CEREC Primemill für ein herausragendes Chairside-Erlebnis

Pressekontakt

Dr. Tanja Lauinger

Senior Corporate Public Relations Manager

Sirona Straße 1

5071 Wals bei Salzburg, Austria

T +43 (0) 662 2450-629

F +43 (0) 662 2450-540

tanja.lauinger@dentsplysirona.com

Kerstin Schicha

Edelman GmbH

Schöneberger Straße 15

D-10963 Berlin, Germany

T +49 (0) 30 2218290-70

kerstin.schicha@edelman.com

www.edelman.com

Marion Par-Weixlberger

Vice President Public Relations & Corporate Communications

Sirona Straße 1

5071 Wals bei Salzburg, Austria

T +43 (0) 662 2450-588

F +43 (0) 662 2450-540

marion.par-weixlberger@dentsplysirona.com

**Über Dentsply Sirona:**

Dentsply Sirona ist der weltweit größte Hersteller von Dentalprodukten und -technologien für Zahnärzte und Zahntechniker, mit mehr als einem Jahrhundert Unternehmensgeschichte, die von Innovationen und Service für die Dentalbranche und ihre Patienten in fast allen Ländern weltweit geprägt ist. Dentsply Sirona entwickelt, produziert und vermarktet umfassende Lösungen, Produkte zur Zahn- und Mund-gesundheit sowie medizinische Verbrauchsmaterialien, die Teil eines starken Markenportfolios sind. Dentsply Sirona liefert innovative und effektive, qualitativ hochwertige Lösungen, um die Patientenversorgung zu verbessern und für eine bessere und sicherere Zahnheilkunde zu sorgen. Der Hauptfirmensitz des Unternehmens befindet sich in Charlotte, North Carolina. Die Aktien des Unternehmens sind an der NASDAQ unter dem Kürzel XRAY notiert.

Mehr Informationen über Dentsply Sirona und die Produkte finden Sie im Internet unter [www.dentsplysirona.com](http://www.dentsplysirona.com/).

Interview

**Noch schnellere Schleif- und Fräsprozesse bei einer großen Vielfalt an Materialien mit vorhersagbaren, klinisch hervorragenden Ergebnissen: Mit CEREC Primemill hebt Dentsply Sirona das CEREC System im Vergleich zu seinen Vorgängern auf eine neue Qualitätsstufe. Wie sich diese Veränderungen auswirken und das Chairside-Erlebnis nachhaltig verändern, erklärt Dr. Alexander Völcker, Group Vice President CAD/CAM & Orthodontics bei Dentsply Sirona.**

*1. Sie haben mit CEREC Primemill die vierte Komponente nach dem Scanner, der Software und dem Sinterofen im CEREC Workflow erneuert. Welche Überlegungen gingen dem voraus?*

Digitale Technologien sind heute in zahnärztlichen Praxen selbstverständlich. Dabei spielt CEREC eine führende Rolle: Mehr als 40.000 CEREC-Einheiten der aktuellen Generation wurden bis heute in Zahnarztpraxen weltweit installiert. Als wir anfingen, war dies durchaus nicht abzusehen. Bei der Weiterentwicklung von CEREC mussten wir einige Hürden überwinden. Doch wir haben das Ziel nie aus den Augen verloren. Wir haben immer daran geglaubt, dass digitale Technologien für die moderne Zahnmedizin unverzichtbar sind. Aus diesem Grund hören wir nie auf, unsere Produkte und Arbeitsabläufe weiterzuentwickeln. In den vergangenen zwölf Monaten haben wir nahezu alle Komponenten des erstklassigen CEREC-Workflows komplett erneuert. Wir sind überzeugt, dass wir unseren Kunden mit CEREC Primemill nun ein Setup anbieten können, das wirklich keine Wünsche offen lässt. Wenn Zahnärzte jetzt keine Chairside-Behandlungen anbieten – wann dann?

*2. Sie haben bereits ein etabliertes Chairside-Konzept. Wozu brauchte es eine neue Schleif- und Fräseinheit?*

Wir sind immer bestrebt, Gutes noch besser zu machen: Das kann bedeuten, völlig neue Komponenten zu entwickeln oder eben moderne Lösungen weiter zu verbessern. Dabei haben wir stets im Blick, was unsere Kunden brauchen, was sie wollen und was sie von uns erwarten. CEREC Primemill ist das Ergebnis eben solcher Überlegungen. Die Bedienung der Schleif- und Fräseinheit über das Touch Interface basiert auf der Alltagserfahrung von Zahnärztinnen und -ärzten sowie Assistenzen und ist wohl durchdacht. Die Bedienung ist sehr einfach und kann problemlos an Assistentinnen oder Assistenten delegiert werden. Mit CEREC Primemill lassen sich Restaurationen jetzt noch schneller herstellen, was zu einem spürbaren Zeit- und Effizienzgewinn führt.

Das Fräsen einer Zirkonoxidkrone dauert jetzt im neuen Super Fast Modus etwa fünf Minuten. Zusätzlich ermöglicht die neue Technologie verbesserte Schleifzeiten. Anwender profitieren von einer vielfältigen Auswahl von Materialien und Bearbeitungsmodi, einschließlich Nass- und Trockenfräsen sowie Nassschleifen. Beim Ergebnis erleben unsere Kunden eine außergewöhnliche Qualität der Restaurationen mit hoher marginaler Stabilität, herausragende Passung und einer sehr glatten Oberfläche. Diese haben wir durch Verbesserungen der Technologie in der neuen Maschine erreicht. Zusätzlich können Anwender eine neue Fräsoption wählen, bei der ein neues, sehr feines Werkzeug mit nur 0,5 mm Durchmesser für extra feine Fissuren und [Interdentaleinziehung](https://www.dict.cc/deutsch-englisch/Interdentaleinziehung.html) an Brücken zum Einsatz kommt.

*3. Der Wettbewerb im Bereich der digitalen Technologien ist sehr intensiv, insbesondere bei CAD/CAM-Anwendungen. Die digitale Abformung und Herstellung von Restaurationen direkt in der Praxis wird immer beliebter, verschiedene Hersteller greifen diesen Trend auf. Welche Rolle spielt CEREC Primemill in diesem CAD/CAM-Workflow?*

Mit unserem CEREC-System erhalten Zahnärzte die Möglichkeit, ihre Patienten direkt am Stuhl (chairside) mit einer Restauration zu versorgen. Das funktioniert nur dann, wenn es Maschinen gibt, mit denen sich in kürzester Zeit entsprechende Produkte aus Materialien herstellen lassen, die dauerhaft im Mund der Patienten verbleiben können und höchsten ästhetischen Ansprüchen genügen. Die Geschwindigkeit ist durchaus entscheidend für die Behandlung: Patienten wollen sich in der Regel nicht länger als nötig in der Praxis aufhalten. Und Zahnärzte haben den Anspruch, mit einem einfach zu bedienenden Workflow möglichst vielen Patienten effizient zu helfen.

„Chairside CAD/CAM“ bedeutet jedoch viel mehr als die Behandlung in nur einer Sitzung. Die Vielfalt der Anwendungsmöglichkeiten, die CEREC in die Praxen bringt, ist außerordentlich. Denken Sie zum Beispiel an Veneers, Brücken, aber vor allem an die Implantologie: Mit CEREC lassen sich Bohrschablonen, Abutments und Suprakonstruktionen herstellen, auch für die Befestigung mit Schrauben.

Insofern spielt CEREC Primemill eine herausragende Rolle im gesamten Chairside-Workflow, der zusammen mit der CEREC Primescan, der CEREC Software Generation 5 und dem CEREC SpeedFire als völlig neues Setup einen echten Mehrwert bietet. Anwender, die CEREC Primemill vorab testen konnten, waren davon fasziniert und wirklich begeistert.

*4. Zum CEREC-System gehörte schon immer eine Schleif- und Fräseinheit. Wie können Anwender, die schon ein solches haben, von den Neuerungen und insbesondere von CEREC Primemill profitieren?*

Wir sind sehr stolz darauf, dass bereits heute so viele Zahnärztinnen und Zahnärzte begeisterte CEREC-Anwender sind. Sie sind es auch, die uns mit ihrem Feedback, ihren Ideen und Anforderungen weiter voranbringen. Unsere jüngsten Innovationen wie die CEREC Primescan und eben auch CEREC Primemill sind unsere Antworten darauf.

CEREC Primemill bietet eine außergewöhnliche Qualität der Restaurationen, die sich am sehr feinen Randspalt, der extrem glatten Oberfläche und den feinen Fissuren festmachen lässt. Hinzu kommt, wie bereits erwähnt, eine deutliche Zeitersparnis bei der Bearbeitung von Zirkonoxid und eine sehr einfache Bedienung. Schließlich: CEREC Primemill lässt sich mit wenigen Handgriffen in ein bestehendes Praxis-Setup integrieren. Im täglichen Einsatz erweist sich CEREC Primemill außerdem als sehr pflegeleicht. Das Touch Interface führt den Anwender durch den gesamten Arbeitsablauf und das Serviceprotokoll. Die Wartung kann somit schnell und einfach durchgeführt werden.

Bei größeren Praxen – wir beobachten ja den Trend hin zu Praxisgemeinschaften mit mehreren Behandlern – bewährt es sich, mit mehr als einer Schleif- und Fräseinheit zu arbeiten. Dabei sorgen alle Komponenten, darunter die CEREC Primescan, die CEREC Software und der CEREC SpeedFire, für ein hervorragendes Setup, das jetzt zur Verfügung steht. Letztlich führt es dazu, die Praxis noch effizienter zu machen und das wichtigste Ziel überhaupt zu erreichen: die Patienten jeden Tag mit gleichbleibend exzellenten Ergebnissen versorgen zu können.

Ich bin davon überzeugt, dass sowohl CEREC-Anwender als auch Neukunden von CEREC Primemill begeistert sein werden – vor allem, wenn sie diese einmal live in Aktion erlebt haben.

*Aufgrund unterschiedlicher Zulassungs- und Registrierungszeiten sind nicht alle Technologien und Produkte in allen Ländern sofort verfügbar.*

**BILDMATERIAL**

steht auf der Website zum **> Download** bereit.

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| *Fig. 1: CEREC Primemill bietet mit seiner Schnelligkeit und einfachen Handhabung ein völlig neues Chairside-Erlebnis für das gesamte Praxisteam.* | *Fig. 2: Dr. Alexander Völcker, Group Vice President CAD/CAM & Orthodontics, Dentsply Sirona: Dieses neue Stück modernster Technologie ermöglicht es dem Anwender, hervorragende und vorhersehbare Ergebnisse zu erzielen. Unsere Kunden werden es von Anfang an wertschätzen.* |